

18.09.2025

Beschlussvorlage Nr.: 2025/153

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.: 2025/099

Projektfeststellung - Umbau von Räumen der Hans-Böckler-Schule in eine Mensa mit Ausgabeküche

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vorschlag	abweichen d	Einst	Ja	Nein	Enth
Ausschuss für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten	22.09.2025 -							
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport	24.09.2025 nachrichtlich							
Ortsrat der Ortschaft Neustadt a. Rbge.	01.10.2025 nachrichtlich							
Verwaltungsausschuss	06.10.2025 -							

Beschlussvorschlag

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Ausbau einer Mensa im Bestand der Grundschule Hans-Böckler-Schule auf Grundlage der vorliegenden Planung, Baubeschreibung und Kostenberechnung zu realisieren. Die notwendigen Haushaltsmittel sind bereitzustellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt für diese Maßnahme entsprechend der vorliegenden Planung einen Förderantrag im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztagsausbau beim zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung (RLSB) zu stellen.

Die Beschlussfassung zu den finalen Kosten gemäß DIN 276 erfolgt auf Basis einer noch zu erstellenden Ergänzungs-Vorlage ohne Vorberatungen von Ortsrat / von Fachausschüssen in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06.10.2025.

Anlass und Ziele

Die Hans-Böckler-Schule soll ab dem 01.08.2026 in eine Ganztagschule überführt werden. Der Rat der Stadt Neustadt hat dafür bereits am 05.10.2023 den Grundsatzbeschluss zur

sukzessiven Umwandlung der Grundschulen im Stadtgebiet zu Ganztagsgrundschulen beschlossen. Am 23.01.2025 hat der Rat der Stadt Neustadt beschlossen die Hans-Böckler-Schule zum Schuljahr 2026/2027 in eine Ganztagschule zu überführen (**BV 2024/118/1**). Die Stadt Neustadt a. Rbge. muss als Schulträgerin dafür eine geeignete Essensituation an der Schule einrichten.

Der Verwaltungsausschuss hat am 16.06.2025 (**BV 2025/099**) beschlossen den Ausbau der Mensa im Bestand zu realisieren, die Planungsleistungen als Stufenvertrag zu vergeben und einen Förderantrag im Rahmen des Investitionsprogramms Ganztagsausbau beim RLSB zu stellen.

Die Planungsleistungen wurden gemäß der Bedarfsfeststellung (**BV 2025/099**) als Stufenvertrag an entsprechende Planer vergeben.

Die Grundlagen für den Förderantrag, eine Planung nach Leistungsphase 2 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) inklusive Vorentwurfszeichnungen, einem Erläuterungsbericht und einer Kostenberechnung nach DIN 276 (Stufe 3) für den Umbau des sogenannten „roten Traktes“ in eine Mensa mit Ausgabeküche (siehe Anlage 1 und 2), liegt final zum 30.09.2025 vor.

Die benötigten Haushaltsmittel für die Gesamtmaßnahme sind für die Haushaltsjahre 2025 ff. bedarfsgerecht bereitzustellen.

Finanzielle Auswirkungen		
Haushaltsjahr:		
Produkt/Investitionsnummer: 1110650.216 - Ganztagsbetrieb Hans-Böckler-Schule		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	1.845.297,35 EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	3.500.000,00 EUR	EUR
Saldo	1.654.702,65 EUR	EUR

Begründung

In der Hans-Böckler-Schule kann die Einrichtung einer Mensa im Bestand realisiert werden. Dafür sollen die Räume im sogenannten „roten Trakt“ zu einem Mensabereich inklusive Ausgabeküche umgebaut werden. Hier kann eine Mittagsverpflegung für bis zu 300 Kindern in zwei Schichten unter Berücksichtigung aller gesetzlichen Anforderungen realisiert werden.

Erläuterungen zum Entwurf:

Allgemein:

Im Rahmen der Bedarfsfeststellung (**BV 2025/099**) wurde ein erstes Planungskonzept vorgestellt. Dieses wurde in Zusammenarbeit der beteiligten Fachdienste Bildung und Gebäudewirtschaft der Stadt Neustadt mit den beauftragten Planern und in Abstimmung mit der Schulleitung weiter ausgearbeitet. Grundlegende Änderungen am Konzept waren nicht notwendig.

Bei der Planung werden u.a. sicherheitstechnische, hygienische, statische, brandschutzrechtliche und schallschutztechnische Belange berücksichtigt und bearbeitet. Der Bestand wurde

eingehender untersucht, entsprechende Maßnahmen werden eingeplant.

In der zukünftigen Ausgabeküche können verschiedene Bewirtschaftungskonzepte umgesetzt werden wie z.B. das Verpflegungssystem „Cook & Freeze“, was voraussichtlich zukünftig angeboten werden soll.

Die Ausgabeküche umfasst folgende Räume: den Eingangsbereich mit Wareneingangskontrolle, ein Personal-Umkleideraum inklusive WC, ein Putzmittelraum, ein Trockenlager, eine Kombi-Kühl-Tiefkühlzelle, ein Spülküchenbereich mit Hauben-Spülmaschine, ein Vorbereitungsbereich und der Ausgabebereich mit zwei Konvektomaten und einer Ausgabetheke.

Die Ausgabe des Essens soll voraussichtlich in zwei Essensschichten a max. 150 Kinder, in der Zeit von 12.30 Uhr bis 14 Uhr erfolgen. Aufgrund der Teilnehmerzahlen pro Essensschicht, wurden zwei Ausgabestellen geplant, um die Wartezeiten für die Kinder möglichst gering zu halten und einen fließenden Ablauf zu ermöglichen. Die Ausgabewagen können mit unterschiedlich großen Einsätzen, je nachdem welches Essen ausgegeben wird, vom Küchenpersonal bestückt werden.

Die geplante Ausstattung ist ebenso Teil des Förderantrages. Es sollen kindgerechte, robuste und leicht zu reinigende Möbel angeschafft werden. In den Essensräumen sind außerdem Schränke und Regale und in der Verteilerzone Garderoben und Schulranzen-Fächer geplant.

Im Hinblick auf die geltenden Hygienevorschriften wurden in den Nebenräumen 35 und 36 ein Schüler-WC und ein barrierefreies WC geplant. Die WC's sind von der Mensa und auch von der Aula aus schnell erreichbar und können während der Essenszeit je nach Aufkommen variabel genutzt werden.

Arbeiten am und im Gebäudebestand:

Die Außenhülle des Gebäudetraktes wird erhalten und nur partiell im Bereich der neu herzustellenden Zugänge, der notwendigen Leitungsdurchführungen für die technische Gebäudeausrüstung (TGA) und zur Anpassung des Geländes im Sockelbereich angepasst. Bodenbeläge, Wandoberflächen und abgehängte Decken in den Räumen müssen aufgrund der geltenden Anforderungen ausgetauscht werden. Die vorh. gemauerten Heizungs-nischen werden entfernt, Durchbrüche in den Wänden zwischen den Essensräumen erstellt. Unter anderem sind der Einbau von Akustik-Rasterdecken, einer feuchtigkeitsresistenten Hygienedecke in der Ausgabeküche, einheitlicher Bodenbeläge aus robustem Kautschuk sowie rutschhemmender Bodenfliesen und Wandfliesen im Küchenbereich geplant. Akustik-Maßnahmen werden nach Bedarf vorgesehen. Der Werksteinboden im Verteilerbereich soll erhalten werden.

Die vorh. Sohlplatte und der Estrich im Bereich des Werk- und des Maschinenraums (Raum 33 und 33 a) erfüllen nicht die Anforderungen hinsichtlich der Tragfähigkeit. Die vorh. Gründungssituation ermöglicht einen Rückbau des Estrichs und der Sohle. Der Sohlenbereich wird etwas tiefer ausgeschachtet, sämtliche Versorgungsleitungen für die Ausgabeküche neu verlegt, eine neue stärkere Stahlbetonsohle und ein schwimmender Estrich inklusive Dämmung eingebaut. So können die im Küchenbereich erforderlichen Bodenabläufe und ein bodengleicher Übergang zum Bestand realisiert werden.

Geplante Maßnahmen im Außenbereich:

Eine neue Zufahrt im nördlichen Bereich des Grundstückes wurde eingeplant und ermöglicht eine ebenerdige Anlieferung von der Hans-Böckler-Straße aus. Fahrzeuge müssen in Zukunft nicht mehr über die vorh. Zufahrt an der Kornstraße und über den Schulhof fahren. Aufgrund der Notwendigkeit der Verlegung neuer Versorgungsleitungen für Elektro und Abwasser müssen die am Gebäudetrakt angrenzenden Außenflächen, der vorh. Innenhof und ein Teil des Schulhofes baulich mit bearbeitet und angepasst werden. Der Essensbereich erhält einen ebenerdigen Ausgangsbereich zum Schulhof, um einen barrierefreien zweiten Rettungsweg sicherzustellen und beide Bereiche miteinander zu verbinden. Die Planung sieht außerdem einen barrierefreien Übergang vom westlichen Außengelände zum Schulhof vor, sodass eine zusätzliche

Zufahrtsmöglichkeit für Rettungsfahrzeuge o.a. von der Hans-Böckler-Straße aus zum Schulhof möglich wird.

Gebäudetechnik:

Die technische Gebäudeausrüstung im roten Trakt entspricht nicht mehr den geltenden Anforderungen und auch nicht den zukünftigen Anforderungen an einen Mensabetrieb. Alle vorh. haustechnischen Installationen in diesem Trakt sollen komplett zurückgebaut werden. Die technische Gebäudeausrüstung wird, ausgerichtet auf die zukünftige Nutzung, gemäß den geltenden Vorschriften neu hergestellt.

Eingeplant sind u.a. Installationen für Elektro, Daten (WLAN), Wasser- und Abwasser (Sanitär), Gebäudeheizung, eine Warmwasserbereitung für die Mensa, LED-Beleuchtung, eine Abluftanlage für den Küchenbereich, elektrische Motoren für die vorh. Oberlichter, eine Anpassung der elektronischen Lautsprecheranlage (Bestand), der Einbau von Zwischenzählern für Strom, Wasser, Wärme etc. Alle neuen Installationen im beplanten Baustellenbereich (im Gebäude und im Bereich der Außenanlagen) werden in den Bestand eingebunden bzw. an den Bestand angeknüpft.

Die Schulleitung wird in sämtliche Planungsphasen eng eingebunden.

Die Planung wird fortlaufend mit den zuständigen Aufsichtsbehörden abgestimmt, um später die notwendigen Genehmigungen zu erhalten.

Die Planung wurde dem RLSB im Vorfeld vorgestellt und ist als grundsätzlich förderungsfähig eingestuft worden.

Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.

Neustadt ist lebenswert für alle.

Wir sorgen für ein lebendiges Neustadt für Familien.

Wir sorgen für eine attraktive, zukunftsfähige und lebenswerte Stadt.

Wir fördern Bildung und Kultur für alle.

Auswirkungen auf den Haushalt

Nach Weiterentwicklung der Planung und Fortschreibung der Kosten werden nach derzeitigem Stand ca. 3,0 Mio. Euro (inklusive Planungskosten) für den Umbau der Mensa, sowie ca. 500.000 Euro für alle weiteren begleitenden Baumaßnahmen zur Umsetzung des Ganztages an der Hans-Böckler-Schule benötigt.

Derzeit stehen im Haushalt 2025 1.000.000 Euro zur Verfügung. Für das Jahr 2026 wurden zunächst 1.700.000 Euro eingeplant. Für 2027 besteht eine Verpflichtungsermächtigung über 800.000 Euro.

Für den Ganztagsausbau der Grundschulen der Stadt Neustadt a. Rbge. wurde seitens des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung eine Summe von 1.845.297,35 Euro bewilligt. Nach Projektfeststellung wird für den Umbau der Mensa an der Hans-Böckler-Schule ein Förderantrag zum Abruf der kompletten Fördersumme gestellt. Die bisher im Haushalt 2025/2026 veranschlagten Fördergelder von 1.700.000 Euro werden entsprechend angepasst.

Termine

- **30.09.2025:** Abschluss Leistungsphase 2 - Vorentwurfsplanung für das Projekt und den Förderantrag liegt vor.
- **bis Anfang Oktober 2025** - Weitere Abstimmung mit den zuständigen Aufsichtsbehörden
- **bis zum 31.10.2025** - fristgerechte Stellung des Förderantrages beim RLSB
- **bis Ende Oktober 2025:** Abschluss der Leistungsphase 3 - Entwurfsplanung liegt vor. Vorbereitung des Bauantrages
- **voraussichtlich Ende 2025** Abschluss der Leistungsphase 4 - Einreichung des Bauantrages
- **ab Frühjahr 2026:**
Leistungsphasen 5 bis 7: Ausführungsplanung, Erstellung detaillierter Planungsunterlagen für die Ausführung des Baus. Nach Vorliegen der Baugenehmigung - Abgleich mit der Planung. Beginn der Ausschreibungen - fortlaufend, Vorbereitung der Vergabe, Vergabe der Leistungen
- **Voraussichtlich Sommer 2026** - Beginn der Baumaßnahmen im roten Trakt
- **Voraussichtlich Ende 2027** - Fertigstellung der Mensa mit Ausgabeküche

Die einzelnen Maßnahmenpakete zur Umwandlung in eine Ganztagsgrundschule sollen fortlaufend aufeinander abgestimmt und in enger Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, insbesondere der Schule, geplant und durchgeführt werden.

So geht es weiter

Nach Zustimmung durch den Verwaltungsausschuss wird der vorbereitete Antrag auf Förderung fertiggestellt und fristgerecht beim regionalen Landesamt für Schule und Bildung eingereicht. Die Arbeit der beteiligten Planer wird umgehend fortgesetzt, die vorhandene Vorentwurfsplanung zu einer Entwurfsplanung weiterentwickelt und schließlich in die Bearbeitung der Bauantragsplanung überführt.

Fachdienst 65 - Gebäudewirtschaft -

Anlage 1 öff HBS-Mensa Beschlussvorl-Projektfestst Liegenschaftskarte
Anlage 2 öff HBS-Mensa Beschlussvorl-Projektfestst Luftbild
Anlage 3 öff HBS-Mensa Beschlussvorl-Projektfestst Grundriss
Anlage 4 öff HBS-Mensa Beschlussvorl-Projektfestst. Schnitte
Anlage 5 öff HBS-Mensa Beschlussvorl-Projektfestst. Ansichten